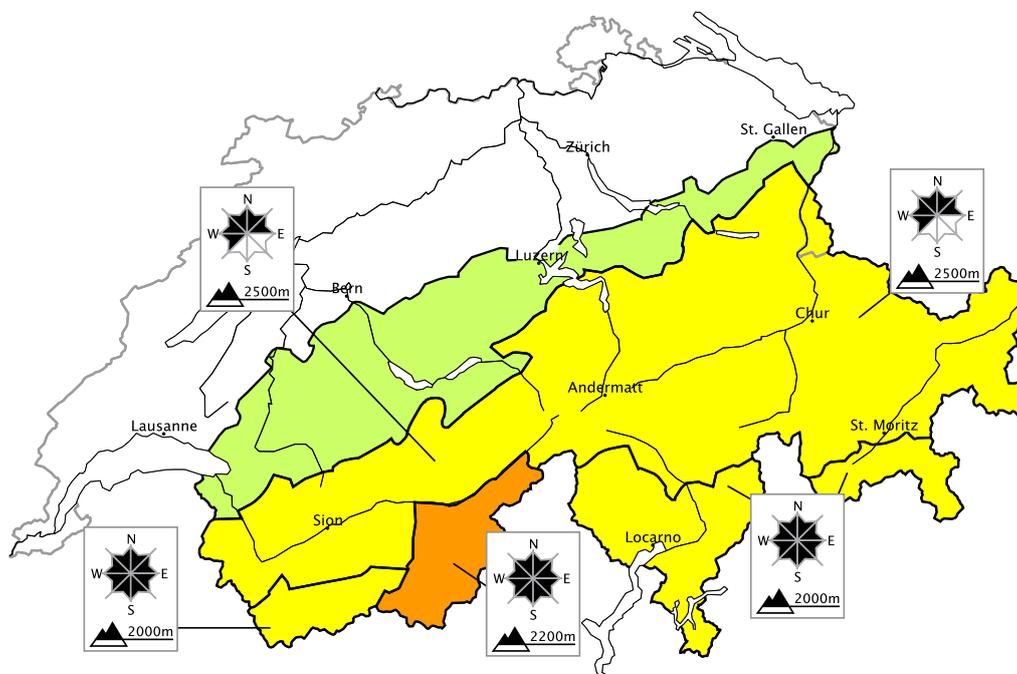


Im südlichen Oberwallis verbreitet erhebliche Lawinengefahr. Frischen Tribschnee beachten

Ausgabe: 19.4.2014, 17:00 / Nächster Update: 20.4.2014, 17:00

Lawinengefahr

Aktualisiert am 19.4.2014, 17:00



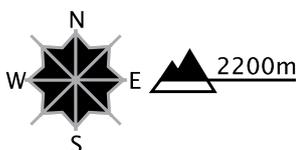
Gebiet A

Erheblich, Stufe 3



Neu- und Tribschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und Wind entstanden störanfällige Tribschneeansammlungen. Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Lawinen können schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere spontane nasse Lawinen zu erwarten, besonders unterhalb von rund 2800 m.

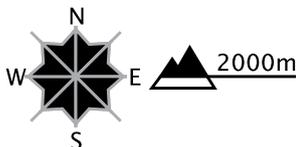
Gebiet B

Mässig, Stufe 2



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Mit Neuschnee und Wind entstanden störanfällige Triebschneeansammlungen, besonders in Kamm- und Passlagen sowie im Hochgebirge. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Die Triebschneeansammlungen sollten besonders im absturzgefährdeten Gelände gemieden werden. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und vereinzelt mittlere spontane nasse Lawinen zu erwarten, besonders unterhalb von rund 2800 m.

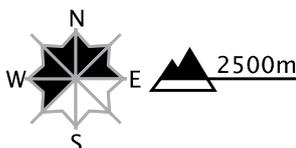
Gebiet C

Mässig, Stufe 2



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschreibung

Es entstanden meist kleine Triebschneeansammlungen, besonders in Kamm- und Passlagen sowie im Hochgebirge. Lawinen können stellenweise schon von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, sind aber meist klein. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne kleine nasse Rutsche und Lawinen möglich, besonders unterhalb von rund 2800 m.

Gebiet D

Gering, Stufe 1



Günstige Situation

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Die Mitreiss- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne nasse Rutsche möglich.

Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 19.4.2014, 17:00

Schneedecke

Besonders in Kamm- und Passlagen sowie allgemein im Hochgebirge entstanden frische Tribschneeansammlungen. Diese sind noch ungenügend mit der darunterliegenden Schneedecke verbunden und können stellenweise durch Personen ausgelöst werden.

Neu- und Tribschnee liegen verbreitet auf einer tragfähigen Schmelzharschkruste. Darunter ist die Schneedecke an steilen Südhängen unterhalb von rund 3000 m, an steilen Ost- und Westhängen unterhalb von rund 2700 m und an Nordhängen unterhalb von rund 2200 m 0 °C isotherm und feucht.

Wetter Rückblick auf Samstag, 19.4.2014

Nachts schneite es verbreitet, zeitweise bis in tiefe Lagen. Tagsüber war es besonders im Osten und ganz im Westen zeitweise sonnig, sonst meist stark bewölkt. Im südlichen Oberwallis und im Tessin schneite es mit einer Schneefallgrenze von rund 1000 m. Besonders im südlichen Oberwallis schneite es intensiv.

Neuschnee

Oberhalb von 2000 m:

- Alpenhauptkamm von Zermatt bis ins Binntal, Sottoceneri: 25 bis 50 cm
- übriger Alpenhauptkamm und übrige Gebiete südlich davon: 15 bis 30 cm
- Alpennordhang östlich des Thunersees, übrige Gebiete des Oberwallis und Graubündens: 10 bis 20 cm
- sonst 5 bis 10 cm

Temperatur

am Mittag auf 2000 m -4 °C im Westen und 0 °C im Osten

Wind

nachts schwach bis mässig aus Nordost; tagsüber mässig, im Hochgebirge stark aus Südost

Wetter Prognose bis Sonntag, 20.4.2014

In der Nacht in den südlichen Walliser Alpen und im Tessin meist stark bewölkt und noch wenige Zentimeter Schnee. Sonst zunehmend klar. Am Ostersonntag am Vormittag noch recht sonnig, dann aus Südwesten zunehmend bewölkt.

Neuschnee

-

Temperatur

am Mittag auf 2000 m +3 °C

Wind

nachts im Hochgebirge mässig bis stark, sonst meist schwach aus südlichen Richtungen

Tendenz bis Dienstag, 22.4.2014

Am Ostermontag ist es meist stark bewölkt. Zeitweise schneit es. Am Dienstag ist es wechselnd bewölkt. In Schauern kann etwas Schnee fallen. Die Gefahr von trockenen Lawinen bleibt besonders oberhalb von rund 2500 m zu beachten.